



Übernahme der Schichtarbeit. Dieser stellt eine Aufgabe, die mit einem beträchtlichen Aufwand an Geld und Arbeit verbunden ist. Die Kosten der Schichtarbeit sind sehr hoch und werden durch die geringen Löhne der Schichtarbeiter nicht gedeckt. Die Arbeiter sind gezwungen, die Schichtarbeit zu übernehmen, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Dies führt zu einer erheblichen Verschlechterung ihrer Lebensbedingungen.

(Die Neuwahl der nichtständigen Mitglieder des Reichs-Vereinskomitees) aus dem Stande der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer hat, so schreibt die „Nordh. Allg. Ztg.“, in nächster Zeit stattzufinden. Das neue Reichs-Vereinskomitee wird am 1. Januar 1902 abhelfen. Nach dem Wahl-Vereinsgesetz vom 30. Juni 1900 werden die Vertreter der Beschäftigten nicht mehr von besonders gewählten Vertretern der Arbeiter, sondern von den Arbeitnehmern aus den Kreisen der Schichtarbeiter für Arbeiter-Beschäftigten gewählt. Auch nach der herkömmlichen Weise werden die Arbeitgeber-Mitglieder durch die Arbeitgeber gewählt, die Arbeitnehmer-Mitglieder durch die Arbeitnehmer gewählt. Diesem Stande nicht mehr durch den Bundesrat beraten, sondern ebenfalls durch die land- und forstwirtschaftlichen Vereine der Schichtarbeiter des Reichsverbandes gewählt werden. Die Wahl der zu wählenden nichtständigen Mitglieder ist am Ende des Jahres 1901 zu beenden. Dagegen sind nach einer Bestimmung des Wahlgesetzes für jedes landwirtschaftliche und jedes gewerbliche Mitglied 4 Stellvertreter zu wählen, während es für den Bereich des Land- und forstwirtschaftlichen Bereichs nur zwei Stellvertreter für jedes Mitglied bleibt.

(Die Neuwahl der Beamten der höheren Postanstalten) zur Ergänzung des Reichs-Postgesetzes vom 1. Januar 1901 sind auszufüllen zu sein. Die kommunikativen Beziehungen haben mit der letzten Wahl dieses Monats im Reichs-Postamt festgelegt und bisher einen für die postulierenden Beamten günstigen Verlauf genommen. Ueber die Bestimmungen, unter welchen späterhin Beamte für die höheren Poststellen gewählt werden können, ist eine eingehende Erörterung im Reichs-Postamt erfolgt. Die Beamten sind im Voraus mit dem Bedarf an Beamten nach und nach zu versehen.

(Auf den bairischen Jäfern) wird, laut Meldung aus München, ein neuer Versuch gemacht, die Jäfer zu einer besseren wirtschaftlichen Lage zu bringen. Die Jäfer sind in der Regel sehr arm und haben nur einen geringen Lohn. Die Regierung hat beschlossen, die Jäfer zu unterstützen und ihnen eine bessere wirtschaftliche Lage zu verschaffen. Dies geschieht durch die Gewährung von Subventionen und die Förderung der Jäferwirtschaft.

(Gambinnen, 17. Juli. Die in die „Preussisch-Litauische Zeitung“ meldet, hat das Oberste Gericht des 1. Armeebezirks in Königsberg eine Entscheidung von 1000 Mk. aus für die Ermittlung des Wobers des Rittersmeisters v. Krosigk.

**Amerika.**

**Ein Nischenstreik von Arbeitern.**

Wir haben bereits mitgeteilt, daß in Vorkamisa ein Generalstreik der Stahlarbeiterverbands gegen den Stahlring offiziell erklärt worden und begonnen hat. Über 100.000 Mann sind ausständig. Der Vorkamisaer Union erklärt, am Ende der Woche werden 30.000 Mann ausständig sein. Die Arbeiter verlangen eine Erhöhung der Löhne und eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen. Die Arbeitgeber weigern sich, diese Forderungen zu erfüllen. Der Streik hat sich auf andere Städte ausgedehnt und es droht ein allgemeiner Streik in Amerika. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

den Arbeiter (Hinsinnig) Pierpont Morgan als Lohn gesehen werden. Er mangelt die hervorragenden Leistungen Nordamerikas und ist aufgebaut auf einem Kapital von fast weniger als 100 Millionen Dollars. Sein Zweck ist, die gesamte Eisen- und Stahlproduktion Nordamerikas zu monopolisieren. Zu seiner Verfügung liegen bereits alle Bergbauaktien und alle Eisenbahnen, die Kohlen befinden, die Eisenwerke auf dem Seem und den großen Flüssen, er kann die Stahlwerke im Inlande - selbst solche noch in Konkurrenz mit den ausländischen Werken - für sich selbst herstellen. Das ist ein sehr gefährliches Vorhaben für die Arbeiter, da es zu einer erheblichen Verschlechterung ihrer Arbeitsbedingungen führen könnte.

Der Präsident hat sich für den Kampf gegen das Monopol ausgesprochen. Er hat eine Kommission eingesetzt, um die Auswirkungen des Monopols zu untersuchen. Die Kommission hat berichtet, dass das Monopol zu einer erheblichen Verschlechterung der Arbeitsbedingungen führen würde. Der Präsident hat beschlossen, Maßnahmen zu ergreifen, um das Monopol zu verhindern. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Arbeiter.

Die Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen. Sie sind bereit, für ihre Forderungen zu kämpfen.

Die Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen. Sie sind bereit, für ihre Forderungen zu kämpfen.

**Asien.**

**Die Wirren in China.**

Wichtigste Nachrichten kommen aus China eine Alarmnachricht, die im Gegensatz zu den bisherigen, jenseit von Shanghai aus verbreiteten Meldungen die ernste Lage des Reichs zeigt. Die Soldaten in Peking, von denen man annehmen zu dürfen glaubte, daß sie in allen Hauptstädten die Arbeit einstellen würden, scheinen sich nun doch wieder der Arbeit zuwenden zu wollen. Die Regierung hat beschlossen, Maßnahmen zu ergreifen, um die Wirren in China zu beenden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

die Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen. Sie sind bereit, für ihre Forderungen zu kämpfen.

**Aus der Umgebung.**

**Merseburg, 18. Juli. (Mahl.)** In der letzten Abendstunde gab es einen außerordentlichen Sturmschauer. Die Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Krupp, 18. Juli. (Anfall.)** Am morgigen 17. Juli wird die Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Weißenfels, 18. Juli. (Stenotaggraphenversammlung.)** Am 10. und 11. August d. J. findet hier die Stenotaggraphenversammlung der Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Torgau, 18. Juli. (Berberennen.)** Am Sonntag, den 21. des Monats, von Nachmittags 3 Uhr ab, hält der Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Weißenfels, 18. Juli. (Unfälle.)** Gestern Vormittag sind Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Paderborn, 17. Juli. (Unfälle beim Militär.)** Durch die Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.

**Frankfurt, 16. Juli. (Erwählung.)** Die beiden Arbeiter sind sehr dankbar für die Unterstützung der Regierung. Sie hoffen, dass die Maßnahmen der Regierung zu einer Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen führen werden. Die Arbeiter fordern eine bessere wirtschaftliche Lage und eine Anerkennung ihrer Interessen.



Jahres.

Der Anzeiger unter Original-Belegbriefen ist nur mit Kurdenamen gestattet.

Halle, 18. Juli.

Städtische Kommissionen.

In unserer gestrigen Nummer ist infolge eines Verdrusses die Sitzung der Baukommission am 18. Juli...

Wittich'sches. Unser Gedächtnisblätter geben sich morgen mit der Wahl nach dem Truppenübungsplatz...

Reinprecherbericht. Vom 20. d. M. ist der Sprengmeister Wilhelm Halle...

Geldfälsche. In Folge der Fälschungen zwischen Russland und den Vereinigten Staaten...

Industriefabrikation. Im Revierbezirk Merseburg waren im Jahre 1900/01 43 Zuckerraffinerien...

Zerwürdnisse. Im Steuerbezirk Halle waren im Jahre 1900/01 14 Pflanzereien...

Mineral- und Porzellanfabriken. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900 10 Mineral- und Porzellanfabriken...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Wald- und Forstwirtschaft. In der Provinz Sachsen waren im Jahre 1900/01 10 Wald- und Forstwirtschaften...

Ein schwerer Unfall ereignete sich vorgestern Abend in der Reithalle. Der dreijährige Sohn...

Unfall. Im Wittich'schen Hoferte der 7-jährige Oscar Weigener auf der Flur...

Vermischtes.

Ein Sabel Löwen-Züchtungs, der f. 3. im Tafel-Schilder gefunden wurde, ist nunmehr...

Von dem eigenartigen Mischling eines altschlesischen Arztes berichtet man der 'Rechtlichen Rundschau'...

Telegramme und letzte Nachrichten.

Wien, 18. Juli. (Melb. des 'N. N.'). Beim Baden in der Waide ertranken...

Görlitz, 18. Juli. (Melb. des 'N. N.'). In Engelburg, Kreis Weandorf...

Walden, 18. Juli. (Melb. des 'N. N.'). Der gefahrene von Altenstein...

Wien, 18. Juli. (Hitz'scher Bur.). Beim Bau des Wiener Brauhaus...

Paris, 18. Juli. (Melb. der 'L. R.'). In Valenciennes (Nord-departement)...

Walden, 18. Juli. (Wolff'scher Bur.). In Saragossa kam es zwischen Katholiken...

Walden, 18. Juli. (Wolff'scher Bur.). Amlich wird über die Vorfälle in Saragossa...

London, 18. Juli. (Melb. der 'Magde. Ztg.'). Aus Peking vom 17. Juli...

London, 18. Juli. (Melb. der 'Hess. Ztg.'). Der 'Stambard' meldet aus Brüssel...

Reims, 18. Juli. (Hitz'scher Bur.). Der Verein der Eisen- und Stahlarbeiter...

Felina, 18. Juli. (Wolff'scher Bur.). Drei Amerikaner wurden während sie in der Nähe...

Stadtesamtlige Nachrichten.

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Stadtesamt Halle S. Bekanntmachung. Aufgeboten (17. Juli): Der Waldhüter...

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft. commanditirt von der Anhalt-Deutschen Landesbank Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch.

Coursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 18. Juli. Dividende [Proz.], Zins-termin, etc.

Table with columns: Dividende [Proz.], Zins-termin, etc. and rows listing various bank shares and their prices.

Merkspruch.

Der Alkohol, der Vamp, bereicht Die Straß und Markt; Fein Zöllner's Angewandte, so weit Zu und fast!

Wasserfall: Am 17. Juli: Weissenfels Oberpegel + 2,38 Unterpegel + 0,08. 18. Juli: Halle unterhalb + 1,73 Trotha + 1,47. 17. Juli: Vermburg + 0,87, Calbe Unterpegel + 0,14, Oberpegel + 1,40, Dresden - 1,59, Magdeburg + 0,92.

Abonnements.

auf den General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis werden von den Expeditionen und sämtlichen Agenten zum Preis von 50 Pfg. entgegengenommen.



**Billige Preise für Brotkapseln.**  
 Aus unseren Lagern haben einen großen Vorrat Brotkapseln mit kleinen Fehlern assortiert und verkaufen dieselben **ca. 25-33<sup>1</sup>/<sub>2</sub> billiger.**  
 Erstes Geschäft: **Leipzigerstrasse Burghardt & Becher** (Krausnisch's Neubau), Fernspr. 1226.  
 Zweites Geschäft: **Oleariusstrasse** (an der Ecke), Fernspr. 1226.  
 Deutschlands größtes Spezialgeschäft emallierter Haushaltungs-Geschirre.

Verdünnte Kuhmilch mit Zusatz von **Looflunds** chemisch reinem **Milchzucker** hergestellt nach Prof. **Soxhlets** Verfahren ist die gesündlichste **Säuglingsnahrung**.  
 Man verlange in den Apotheken und Drogerien aber ausdrücklich den von allen Aerzten vorzugsweise empfohlenen **Looflund'schen Milchzucker** in Originalpackung.

**Echt Grätzer Gesundheitsbier**

aus den Vereinigten Grätzer Bierbrauereien in Grätz, ärztlich empfohlen für Rekonvaleszenten, Magenleidende, Zuckerfranke, bestes Tafelbier und Hausrath und allerfeinsten Weizenmalz und besten Hopfen, ohne andere Zusätze gebraut, — rein, hell und goldfarb, zeichnet sich durch seinen, angenehm bitteren Geschmack, durch großen Reichthum an reinster wohlbekommender Champagner-Kohlensäure besonders aus, ist fast alkoholfrei, deshalb niemals berauschend, dagegen vorzüglich durstlösend und regt den Appetit in hervorragendem Maße an, empfiehlt in stets höchster Qualität und in Fässern

General-Vertreter **E. Lehmer,**

Haupt-Contor, Lager u. Eiskellereien mit direktem Eiswasserantrieb

in Hause meines früheren Geschäftsführers

- II. Contor**  
 in der **Leipzigerstrasse 238.**  
 Zweig-Niederlagen: **Hermann Niesner**, Mittelstr. 13, **C. Heinemann**, Ger. 50, **Wilh. Köppler**, Markt 8, **An Artern H. Stock**, in Bad Schmiedeberg **P. Posselt**, in Sebnitz **C. Junke**, in Gönners **W. Weber**, in Delitzsch **Aug. Dietrich**, in Eisenberg **Wilh. Herrmann**, Hotel 1, Schiffstr. in Gerbstadt **W. L. Britting**, in Gröden **C. Frank**, in Merseburg **A. Wetzel**, **A. Kerst**, in Mücheln **W. Martin**, in Querfurt **Otto Trutzschler**, in Järgis **Wilh. Otto**, **F. Meltzer**.

**XIX. Gauturnfest des Nordostthüring. Turngaues**  
 am 20.—22. Juli in **Schkeuditz.**

Sonntag, 21. Juli, 2 Uhr Nachmittags: Festzug vom Bahnhof ab.  
 In zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein **Der Festauschuss.**

**Zoologischer Garten, Halle.**

Freitag d. 19. d. M. Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Concert von der berühmten **Polka-Opern-Kapelle.**

**Bad Wittekind.**

**Gr. Extra-Militär-Concert,**  
 angeführt von der Kapelle des III. Bayerischen Chevaulegers-Regiments  
 General Carl Theodor, unter persönlicher Leitung des Herrn **Dir. A. Humpe.**  
 Anfang 4 Uhr. Ende 11 Uhr.  
 Billig im Vorverkauf à Stück 20 Pf., bei Herren **Steinbrecher & Jasper**, Markt und Alte Promenade, und **Bad Wittekind**. An der Kasse 30 Pf.

**Hotel u. Weinrestaurant**  
 Hotel „Tulpe“ (erste Etage).

Grosse Krebse, frische Heilgoländer Hummer, Prima Caviar (Malossol), Strassburger Gänseleber-Pastete (Original-Terrine), sowie alle der Saison entsprechenden Speisen.  
**Dejunnens 1,50, Diners 1,50 u. 3 Mk., Soupers 2 Mk.**  
 Grosse zugfreie Balkons.

**Raben-Insel.**

Etablissement Kurzhals. Freitag den 19. Juli **Grosses Frei-Concert.** Jeden Dienstag und Freitag **Gesellschaftstag.** E. Kurzhals.



**Paradies. Grosses Frei-Concert.**

**Pferde-Rennen**  
**Zorgau.** Sonntag den 21. Juli, Nachmittags 3 Uhr auf dem Rennplatze bei Obernaundorf.

7 Rennen im Gesamtwerthe von 6000 Mk. **Totalisator ist im Betriebe.**  
**Sächsisch-Thüringischer Reiter- u. Pferdezucht-Verein.**  
**Athleten-Club Atlas, Giebichenstein.**  
 Sonntag den 21. Juli 1901: **II. Grosser Athleten-Wettstreit.**  
 Anfang 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. — Näheres siehe Anschlagtafel.  
**J. W. Georg Wittig, 1. Vorsitzender.**

**Stadt-Theater Leipzig.**

Neues Theater. Freitag den 19. Juli 1901.

**Der Zigeunerbaron.**

**Apollo-Theater.**  
 Sommer-Variété.  
 Neuer Spielplan!  
**Willy Cortum**, Compositoren-Quintett.  
**Elvira, Oceana u. Max**, vom Ring und Trapes.  
**Crawford-Truppe**, akrob. Polkastr. Der Trompeter aus Nibelheim. **Wahrscheinliches Verbrechen.**  
 Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

**Café Roland.**  
 Täglich: Grosses Concert der Instrumental-Virtuosen **„Oliveira“.**  
 — Neu! — — Neu! —  
 „Cornet à Piston-Trio“.

**Bad Wittekind.**  
 Morgen Freitag Nachmittags 4 Uhr **Kur-Concert.**  
 C. Rohde.

**Gähnen- und Ausschlagen**  
 bei **Paul Wiese**, Anzeigebüro 1.

**Turnverein Landsberg.**  
 Nur Rede unter 35. Jubiläumsgelächtes, welches Sonntag den 21. d. Mts., Nachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im „Gasthof zum goldenen Löwen“, verbunden mit Concert und Turnen stattfinden. Jedes mit herzlichem Willkomm freundlich ist.  
 Abends 8 Uhr **Ball.** Der Vorstand.

**Schrenz.**  
 Sonntag den 21. Juli, Nachmittags 3 Uhr **Gesangs-Concert, Ball.**  
 mozu freundlich einladen **Der Gesangsverein Rieda.**

**Neue Ladeneinrichtungen aller Art und Schaulustig-Berichtungen u. s. w.**  
 werden nach Maß u. Zeichnungen billig angefertigt.  
**Gebrauchte Ladeneinrichtungen, doppelte u. einfache Bülte, Treibmaschinen, Gasmaschinen, Wasserpumpen, Hebe- u. Fördermaschinen, Geschwindmaschinen aller Art.**  
**C. Müller, Steinweg 24.**  
 — Telefon Nr. 2243. —

**Unterhaltungen für Verlobungsende enthält schöne Hochzeitsreden u. s. w.**  
 Preis 50 Pf., in Worten **W. Hoffmann & Co., Hannover.**

**Milchweiss-Nähr cacao.**

Reines Naturprodukt, dem nachgesehen wie Milch, 2mal nachgesehen wie Eier, schmeckt sehr angenehm, ist leicht verdaulich, im Gebrauch billiger wie Kaffee, Cacao etc. Preis 1 Pfd. Mk. 2,50, Probepack 100 gr 50 Pf. Alleinverkauf **Chocoladenhaus Bethge**, Gr. Ulrichstr. 38, Steinweg 2.

**Luhns**  
 Wasche mit Wasche-Extrakt

Größe **Neue saure Gurken** à Schopf 1,60.  
**Carl Lange**, Fernspr. 1056. Al. Ulrichstr. 26.

**Havana-Honig.**  
 hervorragende Qualität, garantiert rein, fein Aarprodukt, empfiehlt A. Pfd. 75 Pf., bei 5 Pfd. 70 Pf., Carl Boock, Weichstr. 1 u. Markt, Nothor Thurm 12.

**Kinderwagen, Leiterwagen, Reisekörbe**  
 fauft man in großer Auswahl billig bei **H. Mederack, Burgstr. 65.**

**Familienglück**  
 Das von Dr. med. **Blaß** verfaßte Buch **Familienglück** kostet für 50 Pf.

**Hygienischer Schutz, Gummiwannehaushalt.**  
 Gr. Ulrichstr. 10.  
 Sie brauchen Wasser zu verwenden **Meyers zum Würzen**

**Wir suchen zum Vertriebe eines zum Patent angemeldeten, äusserst inkaktiven Consum-Artikels, der in jedem Hause benötigt wird, geeignete Personen.**  
 Erforderliches Capital Mk. 2000 bis 3000. Offerten unter Chiffre **J. N. 9664** befördert **Rudolf Mosse**, Berlin SW.

**Redegewandte fleissige Personen**  
 für den Verkauf von **Porträt-Vorgläserungen** von auswärtiger Kunst-Anstalt gegen hohen Verdienst als **Vertreter** gesucht. Offerten unter **E. 305** an die Expedition d. Ztg.

**herrschaftliche Villa**  
 Ich habe die Abicht, meine **Vollbergweg 26** hier gelegene, massiv gebaute mit grossem Park, ausgedehntem Obst- und Gemüsegarten, sowie Stallgebäude und Strickhackschiff, umfassend ca. 12.000 qm, sofort oder auf spätem Termin preiswerth zu verkaufen.  
 Das Grundstück ist hoch und luftig gelegen, hat prächtige Aussicht auf Wald, Wälder und die Erde und würde sich eventuell auch für einen Spezialarzt zur Anlage einer Privatklinik vorzüglich eignen. Elektrische Bahn vor der Thür.  
 Besichtigung jederzeit angenehm.

**Beinkranke aller Art.**  
 Operative Behandl. werden ohne Operation, ohne Betäubung nach eigener Methode des Dr. med. **Strahl** aus Hamburg sicher geführt. **Gr. Steinweg 34a.**  
 prechstunden: Montag, Donnerstag und Freitag 9-4 Uhr.

**„Fruchthalle“ Bernburgerstr. 31**  
 Inhaber: **Friedrich Pforte**, empfiehlt alle Sorten Obst und Südfrüchte, auch Fruchtwine und Fruchtstärke. **NB. Für Wiederverkäufer billige Preise.**

**Weissbiersalon!**  
 Heute Donnerstag, 18. Juli: **Frei-Concert.**  
 Höflich einladend **H. Jandt**.

**Rich. Schröder Nachf.,**  
 Büchsenmacher, **Halle a. S., Leipzigerstr. 2**  
 empfiehlt die **Aufgang der Sühnerjagd**  
 als Neuheit seine und billige handliche Patronen, welche bei Einfüllen der Witterung nicht ausgefällt sind.  
 Neu! „Marke Wolf.“ Neu! **Patronen**, ohne das Gewehr zu reinigen, günstig ausgeführt.  
 100 Stk. à 16 Mk. 9,—  
 100 „ „ 12 „ 10,—  
 Außerdem empf. zu Original-Preisen: **Patronen**, 100 Stk. à 16 Mk. 9,—  
 „ **Patronen**, 100 Stk. à 12 „ 10,—  
 „ **Patronen**, 100 Stk. à 12 „ 10,—  
 Beste **Schwartzpulver-Patronen**, gaddicht.  
 100 Stk. à 16 Mk. 6,50,  
 100 „ „ 12 „ 7,50  
**Patentirte Freisätze gratis u. franco.**



**Papierlaternen**  
 empfehlen **Bereinen, Gartenbeleuchtung, Heilanstalten, Begräbnisstätten** in grösster Auswahl zu billigen Fabrikpreisen; neuer

**zu Kinder-Festten:**  
 Wästelhader und Sterne, **Ballon**, **Blumenkörbe**, **Neuel, Anker** etc.  
**Verloobungsgegenstände**, Spielwaren zu Engros-Preisen.

**Klooss & Bothfeld,**  
 Gr. Ulrichstr. 57.

**Ich bin bis zum 27. d. M. von Halle abwesend.**  
**Prof. Kohlschütter.**

**Einladung unabhängig. Fran. 45-50 J.**  
 mit etwas Haar, Weiss, f. i. gut u. glatt, verheiratet. **Wb. Auskunft streng vertraulich. Leipzig, Anzeiger. 15. d. M.**  
 Zum Nachen empfiehlt sich **Anton A., Allee Markt 32.**

**Redigirt von** **Prof. Dr. J. H. Müller**  
 Druckerei von **W. H. Müller**

**Verloobungsgegenstände**  
 Spielwaren zu Engros-Preisen.

**zu Kinder-Festten:**  
 Wästelhader und Sterne, **Ballon**, **Blumenkörbe**, **Neuel, Anker** etc.

**Verloobungsgegenstände**  
 Spielwaren zu Engros-Preisen.

**Klooss & Bothfeld,**  
 Gr. Ulrichstr. 57.

**Ich bin bis zum 27. d. M. von Halle abwesend.**  
**Prof. Kohlschütter.**

**Einladung unabhängig. Fran. 45-50 J.**  
 mit etwas Haar, Weiss, f. i. gut u. glatt, verheiratet. **Wb. Auskunft streng vertraulich. Leipzig, Anzeiger. 15. d. M.**  
 Zum Nachen empfiehlt sich **Anton A., Allee Markt 32.**

**Redigirt von** **Prof. Dr. J. H. Müller**  
 Druckerei von **W. H. Müller**

**Verloobungsgegenstände**  
 Spielwaren zu Engros-Preisen.

**zu Kinder-Festten:**  
 Wästelhader und Sterne, **Ballon**, **Blumenkörbe**, **Neuel, Anker** etc.

**Verloobungsgegenstände**  
 Spielwaren zu Engros-Preisen.

**Klooss & Bothfeld,**  
 Gr. Ulrichstr. 57.

**Ich bin bis zum 27. d. M. von Halle abwesend.**  
**Prof. Kohlschütter.**

**Einladung unabhängig. Fran. 45-50 J.**  
 mit etwas Haar, Weiss, f. i. gut u. glatt, verheiratet. **Wb. Auskunft streng vertraulich. Leipzig, Anzeiger. 15. d. M.**  
 Zum Nachen empfiehlt sich **Anton A., Allee Markt 32.**

**Redigirt von** **Prof. Dr. J. H. Müller**  
 Druckerei von **W. H. Müller**

**Verloobungsgegenstände**  
 Spielwaren zu Engros-Preisen.

**zu Kinder-Festten:**  
 Wästelhader und Sterne, **Ballon**, **Blumenkörbe**, **Neuel, Anker** etc.

**Verloobungsgegenstände**  
 Spielwaren zu Engros-Preisen.

**Klooss & Bothfeld,**  
 Gr. Ulrichstr. 57.

**Ich bin bis zum 27. d. M. von Halle abwesend.**  
**Prof. Kohlschütter.**

**Einladung unabhängig. Fran. 45-50 J.**  
 mit etwas Haar, Weiss, f. i. gut u. glatt, verheiratet. **Wb. Auskunft streng vertraulich. Leipzig, Anzeiger. 15. d. M.**  
 Zum Nachen empfiehlt sich **Anton A., Allee Markt 32.**

**Redigirt von** **Prof. Dr. J. H. Müller**  
 Druckerei von **W. H. Müller**